

29. September 2026

Klima und Umwelt

13 Projekte im Rennen um Bocholter Nachhaltigkeitspreis

Preisverleihung am 9. Oktober an der Westfälischen Hochschule // Wissenschaftsjournalist Thomas Ranft hält Impulsvortrag

13 Projekte gehen in diesem Jahr ins Rennen um den Bocholter Nachhaltigkeitspreis. Am Freitag, 9. Oktober, zeichnet die Stadt Bocholt zum zweiten Mal besonderes Engagement für eine nachhaltige Entwicklung aus. Wissenschaftsjournalist und TV-Moderator Thomas Ranft hält bei der Preisverleihung an der Westfälischen Hochschule einen Impulsvortrag.

Mit dem Nachhaltigkeitspreis würdigt die Stadt Bocholt Menschen, Vereine, Institutionen und Unternehmen, die nachhaltige Entwicklung mit konkreten Ideen und Projekten voranbringen. Die Auszeichnung wird im Zwei-Jahres-Rhythmus vergeben und berücksichtigt Projekte, die ökologische, ökonomische und soziale Aspekte miteinander verbinden. Nach der Premiere im Jahr 2024 wird der Preis in diesem Jahr zum zweiten Mal verliehen. Das Spektrum der eingereichten Bewerbungen reicht von Einzelpersonen und Gruppen über Vereine und Institutionen bis hin zu Unternehmen unterschiedlicher Größe.

"Mit dem Nachhaltigkeitspreis möchten wir das vielfältige Engagement in unserer Stadt sichtbar machen und diejenigen auszeichnen, die mit ihren Ideen und Projekten einen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung leisten", erklärt Stadtbaurat Dave Welling, "gleichzeitig wollen wir andere ermutigen, selbst aktiv zu werden."

Ausstellung und Keynote zum Auftakt

Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr mit einer Ausstellung verschiedener Bewerberprojekte im Foyer der Westfälischen Hochschule. Besucherinnen und Besucher können sich dort über nachhaltige Ideen aus Bocholt informieren und mit den Beteiligten ins Gespräch kommen. Das Programm beginnt um 18:30 Uhr im Hörsaal 1 mit der Begrüßung durch Bürgermeister Christian Mangel. Anschließend spricht Wissenschaftsjournalist und TV-Moderator Thomas Ranft zum Thema "Nachhaltigkeit und Gesellschaft". Ranft ist unter anderem aus den ARD-Formaten "Quarks", "Wetter vor Acht", "Tagesthemen" und "Tagesschau" bekannt und beschäftigt sich journalistisch intensiv mit den Themen Wetter, Klima, Nachhaltigkeit, Energie und Mobilität.

In seinem Vortrag geht er der Frage nach, welche Bedeutung Nachhaltigkeit für Gesellschaft und Alltag hat. Dabei nimmt er insbesondere die Lücke zwischen Wissen und Handeln in den Blick: Warum fällt nachhaltiges Handeln trotz eines ausgeprägten Problembewusstseins mitunter schwer - und welche Ansätze können helfen, Veränderungen im Alltag umzusetzen?

Sieger erhält 5.000 Euro

Im Anschluss werden die 13 eingereichten Projekte vorgestellt und die drei ausgezeichneten Beiträge bekannt gegeben. Der erste Preis ist mit 5.000 Euro dotiert, der zweite mit 2.500 Euro und der dritte mit 1.000 Euro. Hauptsponsor des Preisgeldes sind die stadtwirker. Im Nachgang der Veranstaltung wird als bleibendes Symbol mit dem Preisträger des ersten Preises später noch ein Baum gepflanzt.

Über die Vergabe entscheidet eine Jury mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Verwaltung, Wissenschaft, Medien und dem Hauptsponsor. Grundlage des Nachhaltigkeitspreises ist eine im Dezember 2022 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossene Richtlinie. Ziel der Auszeichnung

ist es, nachhaltiges Engagement in Bocholt sichtbar zu machen, gute Ansätze bekannt zu machen und weitere Aktivitäten anzuregen.

Um Anmeldung wird gebeten

Die Preisverleihung ist öffentlich. Die Stadt Bocholt lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger ein, die Projekte kennenzulernen, den Vortrag von Thomas Ranft zu verfolgen und sich mit den Beteiligten auszutauschen. Die Teilnahme ist kostenlos und es ist keine Anmeldung erforderlich.



© Thomas Ranft

Thomas Ranft hält bei der Preisverleihung an der Westfälischen Hochschule einen Impulsvortrag.



© Stadt Bocholt

Die Preisverleihung am 9. Oktober findet in der Westfälischen Hochschule statt.